

## **Nachhaltigkeit: Produktbezogene Informationen**

Rotham bietet eine individuelle Vermögensverwaltung, mit dem Einsatz von Investmentfonds an. Das Anlageziel ist eine kontinuierliche und stetige Wertentwicklung unter Beachtung/ Förderung von ökologischen, ökonomischen und sozialen Aspekten/ Merkmalen. Eine nachhaltige Anlage an sich ist nicht das Ziel. Die EU-Kriterien für nachhaltiges und ökologisches Wirtschaften (Art. 7 TaxonomieVO) werden nicht bei der Vermögensverwaltung berücksichtigt. Im Anlageprozess werden zwar auch relevante Nachhaltigkeitsrisiken berücksichtigt, allerdings nur sofern diese im Rahmen der allgemein zugänglichen Informationen transparent sind.

### Anlageziel

Rotham bietet eine individuelle Vermögensverwaltung orientiert an einer nachhaltigen Anlagestrategie im Sinne der kontinuierlichen und stetigen Wertentwicklung und unter Beachtung/Förderung von ökologischen, ökonomischen und sozialen Aspekten/ Merkmalen an. Es besteht aber nicht das Ziel einer nachhaltigen Anlage. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten (Art 7 TaxonomieVO). Ökologische und soziale Merkmale des Finanzprodukts Der Fokus liegt auf Investmentfonds mit breitem Merkmalsansatz im Rahmen von ökologischen und sozialen Merkmalen (ESG), abgestellt auf die Kategorisierung der Fonds gemäß Offenlegungsverordnung (Artikel 6, 8, oder 9; Informationen siehe Legende) sowie der Produktprospekte der Kapitalverwaltungsgesellschaften und Veröffentlichung von Nachhaltigkeitsratings u. a. ISS ESG Fund Rating, MSCI. Anlagestrategie/ Anlageprozesses Die Anlagestrategie ist eine Nachhaltige Vermögensanlage für langfristige, wirtschaftliche Rendite unter Berücksichtigung ökologischer und sozialer Merkmale. Es werden alle finanziellen Risiken in die Anlageentscheidungen einbezogen und fortlaufend bewertet. Wir sind darüber hinaus bestrebt, relevante Nachhaltigkeitsrisiken zu berücksichtigen, die wesentliche negative Auswirkungen auf die Rendite haben könnten sowie die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen einer Anlageentscheidung auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Die Prüfung finanzieller Risiken erfolgt anhand von Markt- und Finanzdaten. Die Bewertung von Chancen, die durch ESG-Kriterien begründet sind sowie von Nachhaltigkeitsrisiken basiert auf allgemeinzugänglichen Informationen und der Kategorisierung der Fondsprodukte nach den Artikeln der Offenlegungsverordnung (siehe Legende). Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EUKriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten (Art. 7 TaxonomieVO). Anteil an Investitionen Die Anlagestrategie wird individuell mit dem Mandanten bei Aufnahme der Vermögensverwaltung abgestimmt. Die Auswahl der Produkte erfolgt durch den Portfoliomanager, der sich täglich mit den Marktentwicklungen auseinandersetzt. Es werden keine Mindestanteile an Artikel 8 Produkten gemäß Offenlegungsverordnung definiert. Produktbezogene Erklärung zu nachhaltigkeitsbezogenen Angaben Stand: 1.8.2022 Seite 2 von 3 Überwachung der geförderten ökologischen oder sozialen Merkmale Halbjährlich erfolgt eine Überprüfung der überwiegend eingesetzten Investmentfonds in Bezug auf ihre Kategorisierung gemäß Offenlegungsverordnung (Artikel 6, 8 oder 9; siehe Legende) und der zur Verfügung stehenden Factsheets. Im regelmäßigen Vermögensbericht, der unseren Mandanten über die Depotbank zur Verfügung gestellt wird, werden soweit von der Depotbank vorgesehen,

Informationen bezüglich Nachhaltigkeit mit angegeben. Methoden zur Messung der Förderung der ökologischen und sozialen Merkmale Wir beziehen uns dazu auf die allgemein zugänglichen Informationen, die die Kapitalverwaltungsgesellschaften zur Verfügung stellen und das Reporting, das die Depotbanken erstellen. Auf Grund noch vieler offener Fragen in Bezug auf Veröffentlichung und Bewertung von ökologischen und sozialen Merkmalen, werden wir stetig die Methoden zur Messung anpassen, sobald sich weitere Standards am Markt etabliert haben.

#### Datenquellen und Datenverarbeitung

Bei der Auswahl der in der Finanzportfolioverwaltung verwendeten Produkte werden allgemeinzugängliche Informationen und Daten verarbeitet: Fonds-Factsheets, Informationen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaften, öffentlich zugängliche Datenbanken und von renommierten Ratingagenturen. Weiterhin erhält Rotham Informationen auf Basis von Softwaretools und Fondsdatenbanken, die erworben wurden. Auf Grund noch vieler offener Fragen in Bezug auf Veröffentlichung und Bewertung von ökologischen und sozialen Merkmalen, werden wir uns laufend (neue) Datenquellen ansehen und die weitere Standardisierung am Markt verfolgen, um so gute und belastbare Datenquellen für die Strategien und Überwachung der Produkte heranzuziehen. Beschränkungen der Methoden und Daten Es gibt noch keinen allgemeingültigen Standard, der sich etabliert hat und wir sind auf die Informationen der Anbieter angewiesen. Die Entwicklung bezüglich Methoden und Daten werden stetig verfolgt und entsprechend in der Beurteilung mitberücksichtigt. Sorgfaltspflicht Eine regelmäßige Überprüfung der eingesetzten Fonds findet halbjährlich auf Grund von allgemein zugänglichen Informationen (u.a. Betrachtung der Factsheets, etc.) statt.

#### Mitwirkungspolitik

Rotham nimmt keinen Einfluss auf Unternehmen deren Produkte vertrieben werden. Da überwiegend Investmentfonds eingesetzt werden, erfolgt dieses unter Umständen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaften.